

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
**19. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften,
Stadtmarketing und Tourismus der Stadt Haan**
am Mittwoch, dem 19.06.2019 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
19:15

Vorsitz

Stv. Walter Drennhaus

CDU-Fraktion

Stv. Gerd Holberg

AM Manfred Kupke

Stv. Monika Morwind

Stv. Folke Schmelcher

AM Brigitte Taschke

Stv. Rainer Wetterau

Vertretung für Stv. Giebels

SPD-Fraktion

Stv. Juliane Eichler

AM Hans Lenz

AM Laura Niehof

Stv. Bernd Stracke

Vertretung für Stv. Niklaus

WLH-Fraktion

Stv. Barbara Kamm

Stv. Annegret Wahlers

GAL-Fraktion

Stv. Jörg-Uwe Pieper

Stv. Elke Zerhusen-Elker

Vertretung für AM Riepe

FDP-Fraktion

Stv. Michael Ruppert

Vertretung für AM Vossieg

AfD-Fraktion

AM Thomas Bartos

Schriftführer

VA Elisabeth Lindner

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

Verwaltung

Beigeordneter Engin Alparslan

TA Uwe Bolz

VA Dr. Jürgen Simon

VA Paulina Betthaus

Der Vorsitzende Walter Drennhaus eröffnet um 17:00 Uhr die 19. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Stadtmarketing und Tourismus der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentliche Sitzung

1./ Breitband - Förderrichtlinie des Bundes Vorlage: WTK/043/2019

Protokoll:

Die TÜV Rheinland Consulting GmbH stellt die Ergebnisse der Markterkundung und das weitere Vorgehen vor. (Präsentation siehe Anlage zum Protokoll). Haan ist nach dem Förderprogramm des Bundes förderfähig. Im nächsten Schritt wird der Förderantrag gestellt.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**2./ Antrag der Kalkwerke Oetelshoven GmbH & Co.KG auf Planfeststellung nach § 35 (2) Kreislaufwirtschaftsgesetz zur Erweiterung der Halde Oetelshoven in Wuppertal
hier: Beteiligungsschreiben der Bezirksregierung Düsseldorf vom 17.04.2019
Vorlage: 61/284/2019**

Protokoll:

TA Bolz erläutert die Sachlage sowie das Planverfahren und beantwortet hierzu gestellte Fragen.

Technischer Beigeordneter Alparslan erklärt, dass es sich um einen Wirtschaftswald handle und nicht um einen Naturwald. Das Vorhaben verstoße nicht gegen den Regionalplan und die Belange der Stadt Haan (Flächennutzungsplan) seien nicht betroffen. Für die Belange zum Thema Umweltschutz sei der Kreis der richtige Ansprechpartner. Die Stadt Haan könne nur Anregungen machen. Haan werde auch Punkte ansprechen, die die Verwaltung kritisch sieht, z.B. der Lärmschutz.

Die WLH-Fraktion lehnt den Antrag auf Haldenerweiterung ab. Die Gründe hat sie im Nachgang der Sitzung zum Protokoll schriftlich nachgereicht. Sie lauten wortwörtlich wie folgt:

- **Planungshoheit**
Das Planfeststellungsverfahren der BR Düsseldorf habe Auswirkungen auf die Planungshoheit der Stadt Haan. Im Interesse der Haaner Bürger fordert sie ein Mitbestimmungsrecht im Planverfahren. Eine im FNP ausgewiesene Waldfläche soll als Fläche für „Aufschüttung“ bzw. als Fläche für einen Lärmschutzwall beansprucht werden. Das widerspräche dem Selbstverwaltungsrecht der Stadt.
- **Alternativprüfungen**
Die Alternativprüfungen sind für die WLH-Fraktion nicht schlüssig, warum hier das Planfeststellungsverfahren gerechtfertigt sein soll.
- **Gesundheit**
Anwohner beim Nachbarschaftstreffen und in der Fraktionssitzung haben auf eine mögliche Gesundheitsgefahr in der unmittelbaren Nachbarschaft des Unternehmens aufgrund der Staub-Emissionen aufmerksam gemacht. Es seien Lungenerkrankungen wie Krebs und COPD aufgetreten. Da wäre eine entsprechende Untersuchung im Vorfeld einer Genehmigung wünschenswert. Der WLH-Fraktion reicht nicht die rechnerische Prognose der Belastung durch den Staub. Sie wünscht eine Untersuchung der Auswirkungen der Feinstäube auf die Menschen inklusive einer Erhebung der bereits festgestellten Erkrankungen.

Zum Thema Gesundheit verweist der **Technische Beigeordnete Alparslan** an die Fachbehörden, an das Kreisgesundheitsamt und das Landesumweltamt.

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme der Stadt Haan zum Antrag der Kalkwerke Oetelshoven GmbH & Co.KG auf Planfeststellung nach § 35 (2) Kreislaufwirtschaftsgesetz zur Erweiterung der Halde Oetelshoven in Wuppertal wird in Abstimmung mit dem Kreis Mettmann von der Verwaltung erarbeitet und anschließend dem Rat zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

2.1. Dringlichkeitsantrag Rodung eines Haaner Waldgrundstücks für Lagerfläche Kalkwerke - Liegenschaftsverkauf
/ hier: Antrag der WLH-Fraktion vom 07.06.2019

Protokoll:

Für die WLH-Fraktion zieht **Stv. Wahlers** den Antrag zurück.

3./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

VA Dr. Simon erklärt, dass Gewerbeanmeldungen online über das Portal www.gewerbe.nrw.de möglich sind. Die entsprechenden Informationen stehen auf der homepage der Stadt Haan zu Verfügung.

Des Weiteren beantwortet **VA Betthaus** die Anfrage der WLH-Fraktion zum Haaner online-Portal „www.einkaufen-in-haan.de“ (*Wie viele Zugriffe gibt es aktuell monatlich auf das Haaner online-Portal und welche Rückmeldung gibt es von den Haaner Einzelhändlern, d.h. in welcher Weise wirkt sich das Haaner online-Portal tatsächlich aus?*) wie folgt:

Derzeit haben sich 80 Geschäfte und Dienstleister angemeldet. 49 Anmeldungen sind davon Haaner Einzelhandel.

In den letzten 90 Tagen haben über 1.400 Personen die Seite besucht. Im Vergleich zu den 90 Tagen davor, ist es eine Steigerung von ca. 10 %. Täglich schauen durchschnittlich 26 Besucher auf die Website. Seit Dezember 2018 gibt es konstante Benutzerzahlen, sodass ersichtlich ist, dass die Seite genutzt wird. Höhere Besucherzahlen gibt es meist, wenn die Seite beworben wird.

Akquise, Werbemaßnahmen und Aufklärungsarbeit sind die Schwerpunktthemen der weiteren Arbeit der Wirtschaftsförderung.

Mitgliederakquise:

- direkte Ansprache
- Versand von Informationsmaterial
- Vorstellung beim Seminar zum Thema Digitalisierung am 18.06.2019

Werbemaßnahmen

- Anzeigenschaltung
- Banner
- Verknüpfung mit anderen Projekten, z.B. Fair in Haan, Seminar Einzelhandel

Um eine Website zu etablieren, braucht es Zeit. Es ist ein Prozess von verschiedenen ineinandergreifenden Maßnahmen. Dadurch baut sich langsam ein solides Fundament auf. Mit dem Portal lässt sich auch der gesamte Standort bewerben. Von dieser Werbung profitiert auch jeder Einzelne. Das Portal kann genutzt werden, um einen Gesamteindruck der Stadt im Internet zu präsentieren und ein Image zu vermitteln.

4./ Mitteilungen - Bewerbung im Fünften Aufrufverfahren zum Flächenpool NRW

Protokoll:

VA Dr. Simon fasst kurz die Mitteilung über den Aufnahmebescheid des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW zum Fünften Aufrufverfahren zum Flächenpool NRW zusammen. Die Stadt Haan hatte sich mit dem Standort „Düsseldorfer Straße 102“ beworben.

A 3 – 8-streifiger Ausbau zwischen dem Autobahnkreuz Hilden und dem Autobahnkreuz Breitscheid sowie Umbau AK Hilden einschließlich der Anpassungen an der A 46

Der Technische Beigeordnete Alparslan fasst die Mitteilung über den 8-streifigen Ausbau der A 3 zusammen. Der Landesbetrieb Straßen NRW lädt zu einem Beteiligungstermin zur Abstimmung des Untersuchungsrahmens der Umweltverträglichkeitsprüfung ein. Die Stadtverwaltung wird an diesem Termin teilnehmen.